



ROTER ZIEGEL

PARTEILICH. OFFENSIV. FÜR GEHRDEN.

April/Mai 2021

Schulen brauchen
Herz und Mantel!

ROTER ZIEGEL



Schulsport ist
Gesundheitsförderung



MCG und OBS schlagen
tollen Weg ein



SuedLink
statt Atomkraft

SPD GEHRDEN: SCHULEN BRAUCHEN HERZ UND MANTEL

DIGITALISIERUNG MUSS THEMA DER NÄCHSTEN JAHRE BLEIBEN

Die Gehrden SPD hat ihre Leitsätze für die nächsten Jahre aufgestellt und stellt diese in den nächsten Ausgaben des Roten Ziegels vor. Und mit dieser Ausgabe geht es auch direkt los: Bildung und Kultur stehen bei den Sozialdemokraten vorne an.



» Gebäude sind wichtig aber das Herz darin muss schlagen. «

Brigitte Ermerling

Beim **Thema Bildung** geht es der SPD nicht nur darum, dass die Gebäude von Schulen und Kitas einen mehr oder weniger schicken neuen Mantel tragen. „Das ist auch wichtig, aber eben nicht alles“, unterstreicht SPD-Ratsfrau Brigitte Ermerling. Die SPD wolle auch, dass das Herz in den Gebäuden kräftig ist und schlägt.

„Und dazu gehört auch das **Thema Digitalisierung**“, ist Ratskollege Rolf Meyer überzeugt.

„Die Qualität der Bildungsangebote von heute entscheidet über die Lebensqualität von morgen“, fasst Ratsherr Michael Passior zusammen. Ein zentraler Baustein sei hier die Einführung der Ganztagsgrundschulen bis zum Jahr 2025.

„Einen Meilenstein auf den Weg dahin hat der Rat der Stadt Gehrden mit dem Beschluss zum Neubau einer vierzügigen Grundschule Am Langen Feld gesetzt“, ist sich SPD-Bildungsexperte Michael Passior sicher.



» Die Qualität der Bildungsangebote von heute entscheidet über die Lebensqualität von morgen. «

Michael Passior



Kleine Füße – kurze Wege

Der zweite wesentliche Beitrag sei der Schul-Neubau Am Castrum mit der Zentral-Mensa für über 1.000 Mittagessen täglich. Die Mensa soll die Schüler der Grundschulen und der Oberschule sowie die Kinder in den Kindertagesstätten versorgen.

Und auch für die kleineren Füße hat die SPD klare Vorstellungen: „Auf dem zukünftigen Vorwerk Wohn-Campus soll eine neue Kindertagesstätte entstehen“, erklärt SPD-Ratskandidat Stefan Ochsenfahrt.

Die begonnene Digitalisierung der Schulen muss kontinuierlich fortgesetzt werden. In dem Zusammenhang fordert die SPD, die digitale Ausrüstung und den Erwerb digitaler Kompetenzen auf den Bereich der frühkindlichen Bildung im Kindertagesstätten-Bereich auszuweiten.



» Auf dem zukünftigen Vorwerk Wohn-Campus soll eine neue Kindertagesstätte entstehen. «

Stefan Ochsenfahrt

SCHULSPORT IST GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Die SPD verfolgt das Ziel, dass alle Gehrden Schülerinnen und Schüler Schulsport und Schwimmunterricht erhalten. Für die gesamte persönliche Entwicklung eines jungen Menschen ist dies notwendig.

Für den Hallensport fordert die SPD schon seit

vielen Jahren die Errichtung einer neuen Dreifeld-Halle. „Möglichst angeschlossen an bestehende Schulsportgebäude“, wünscht sich SPD-Fraktionsvorsitzender Henning Harter.

In den letzten Jahren hatte er in seinen Haushaltsreden stets diese Investition eingefordert.

MCG UND OBERSCHULE SCHLAGEN TOLLEN WEG EIN

Die SPD unterstützt die innovative Idee der Oberschule Gehrden und des Matthias-Claudius-Gymnasiums, bildungspolitisch stärker zusammenzuarbeiten. Die Rektoren Christian Schmidt vom Matthias Claudius Gymnasium und Carsten Hüge von der Oberschule sowie Anke Berlin als didaktischer Leiterin der Oberschule haben verabredet, das zukunftsorientierte, flexible und umfassende Schulangebot in Gehrden weiterzuentwickeln. Konkret sollen die Lernwege und Schullauf-



bahnen offengehalten werden, zwischen den Schulen soll es dazu einen moderierten und begleitenden Übergang geben. Explizit soll das auch beim Wechsel in die gymnasiale Oberstufe der Fall sein. Weiter soll es Beratungsangebote in jeder Jahrgangsstufe geben sowie Hospitations-Möglichkeiten und gemeinsame schulische Veranstaltungen.

Auch auf der Ebene der Lehrenden soll es zu einem Austausch kommen – durch Hospitationen, Projekte und gemeinsame Fortbildungen.

GANZ GEHRDEN WIRD DIGITALER DURCH GLASFASER

Aus Sicht der SPD ist es notwendig, die Fortsetzung der Digitalisierung der Schulen und Kindertagesstätten zum Erwerb von digitalen Kompetenzen kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dazu wird Gehrden bis 2025 mit allen Ortsteilen komplett mit Breitband-Internet aus Glasfaser ausgestattet sein. In Gehrden, Lemmie, Lenthe und Leveste ist das Verfahren schon im letzten Jahr in Gang gesetzt worden. Gerade die Pandemie hat gezeigt, dass bei der Digitalisierung noch Luft nach oben ist – doch das kann sich ändern. Gehrden kann eine der ersten Kommunen in der Region Hannover werden, die nahezu komplett digitalisiert ist. „Ein Verdienst unseres Bürgermeisters Cord Mittendorf und seiner Weitsicht bei diesem Thema“, lobt Sylvie Müller, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Gehrden.

Auf dem aktuellen Programm der strategischen Allianz von Stadt, Avacon connect und htp stehen Everloh und Northen. Auch Ditterke und Redderse könnten ausgebaut werden – wie immer kommt es aber auch hier auf die Zahl der Hausanschlüsse an. Während Lenthe und Northen die 40-Prozent-Quote bereits erreicht haben, der Ausbau mit Glasfaser also gesichert ist, fehlen in Everloh noch einige Aufträge.

Noch bis Mitte Mai können Bürgerinnen und Bürger ihr Interesse bekunden – machen das 40 Prozent der verzeichneten Haushalte, wird ausgebaut. Der Hausanschluss erfolgt dann kostenlos. Nähere Informationen sind unter www.htp.net/glasfaser/gehrden zu finden oder einfach den QR-Code scannen.



SUEDLINK STATT ATOMKRAFT

Der SuedLink soll den aus Windkraft gewonnenen Strom von Norddeutschland in den Süden transportieren. Die Energiewende kommt daher nun stärker auf Gehrden zu. Nicht in Gestalt von großen Trassenbauwerken, sondern im Boden. Die Bundesnetzagentur hat den Korridor für den so genannten „SuedLink“ in der Region Hannover festgesetzt und dafür die Strecke auf Gehrden Stadtgebiet ausgewählt, über die seit einigen Jahren bereits öffentlich diskutiert wird.

Dass die Mega-Stromkabel vom Norden in den Süden verlegt werden und dabei durch unser Stadtgebiet verlaufen, ist ein Beitrag zur notwendigen Energiewende.

Im Rahmen der Vordiskussion hatte es starken Protest gegeben, dass große Überland-Masten hätten installiert werden sollen. Nach politischen Interventionen – auch unseres Abgeordneten Dr. Matthias Miersch – ist diese Lösung weitestgehend vom Tisch. Nur da, wo es die Alternative „Boden“ nicht gibt, werden die Leitungen mittels Masten verlegt. So werden wir sie rund um Gehrden optisch wohl nur während der Bauzeit wahrnehmen.

Impressum:

SPD Ortsverein Gehrden

vertreten durch die Vorsitzende Sylvie Müller, Hopfengarten 7, 30989 Gehrden

Mail: info@spd-gehrden.de

Titelbilder: SPD Gehrden, stock.adobe.com/Hemisphere, Innenseiten: SPD-Gehrden,

stock.adobe.com, Rückseite: SPD Gehrden

Auflage: 7.500 Stück, 3. Auflage, April/Mai 2021, Redaktionsschluss: 19. April 2021

Roter Ziegel ist eine kostenfreie Informationsschrift, die alle Haushalte in Gehrden erhalten.

